GESCHAEFTSBERICHT
_2020

Wir können digital & persönlich

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

VR Bank
Augsburg-Ostallgäu eG

v.l.n.r.:
Christoph Huber (stellv. Sprecher des Vorstandes),
Helmuth Geppert (Mitglied des Vorstandes),
Dr. Hermann Starnecker (Sprecher des Vorstandes),
Heinrich Stumpf (stellv. Sprecher des Vorstandes)

Liebe Mitglieder und Geschäftsfreunde,
liebe Kundinnen und Kunden,

die VR Bank Augsburg-Ostallgäu kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2020 zurückblicken. Dies spricht dafür, dass die Menschen der Verlässlichkeit des genossenschaftlichen Geschäftsmodells auch und insbesondere in Krisenzeiten vertrauen.

Das weiterhin extrem niedrige Zinsniveau, die Belastungen aufgrund der Banken-Regulatorik und nicht zuletzt die Corona-Pandemie – Herausforderungen im vergangenen Jahr gab es genug. Und dennoch konnten wir uns gut behaupten. So zeigte sich im Aktivgeschäft eine deutliche Intensivierung mit dem Schwerpunkt bei gewerblichen Darlehen und bei Immobilienfinanzierungen. Dem steht im Passivbereich eine erneute Steigerung der Kundeneinlagen gegenüber. Die guten Ergebnisse bestätigen aber auch, dass wir unser Kosten- und Risikomanagement stets im Blick und auch im Griff haben. Mit der positiven Entwicklung des abgelaufenen Jahres haben wir die Reserven weiter gestärkt, um den steigenden Kapitalanforderungen weiterhin gut begegnen zu können.

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,
sehr geehrte Vertreter,

mit den gewohnten Maßstäben lässt sich das vergangene Jahr kaum bewerten. So stellte die Corona-Pandemie mit ihren bis dahin nicht gekannten Einschränkungen in allen Teilen des gesellschaftlichen, sozialen und wirtschaftlichen Lebens ohne Zweifel die größte aller Herausforderungen dar. Umso erfreulicher ist es deshalb, dass unsere VR Bank so gut durch dieses schwierige Jahr gekommen ist. Unser größter Dank gilt hier ganz besonders den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie waren es, die mit ihrem Engagement und ihrer Leistungsbereitschaft diesen Erfolg erst ermöglicht haben. Wie Sie dem Geschäftsergebnis auf den nächsten Seiten entnehmen können, bestand die VR Bank den Corona-Stresstest mit Bravour und bleibt ein starker und verlässlicher Partner für Privat- und Firmenkunden in der Region.

v.l.n.r.:
Georg Köpf (stellv. Aufsichtsratsvorsitzender),
Dieter Weidner (Aufsichtsratsvorsitzender),
Peter Schmalz (stellv. Aufsichtsratsvorsitzender)

Für das Jahr 2021 sind wir zuversichtlich und voller Hoffnung auf mehr Normalität in allen Teilen der Gesellschaft. Neben dem weiteren Ausbau unserer digitalen Prozesse wird uns das Thema „Nachhaltigkeit" mit all seinen Facetten beschäftigen. Deshalb war es für uns nur ein logischer Schritt, Nachhaltigkeitsthemen in unsere Gesamtbankstrategie zu integrieren.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unsere Auszubildenden haben in diesem ungewöhnlichen Umfeld mit ihrem Engagement Großartiges geleistet. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

Ebenso möchten wir uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken. Gerade in diesem Jahr hat sich die hohe Qualität unserer Geschäftsbeziehungen gezeigt. Auch das Jahr 2021 wird noch von der Pandemie geprägt sein, doch eines können wir jetzt schon versprechen: Wir sind weiterhin für Sie da – digital und persönlich.

Zahlen & Fakten 2020

153.767
Kunden

549
Beschäftigte
davon 29 Auszubildende

12,9
Mio. Euro
Steuern

3,8
Mrd. Euro
Bilanzsumme

291.000
Euro
Investition in
Mitarbeiter-Fortbildung

87
Geldausgabeautomaten

3,0
Mrd. Euro
Kundengelder

300.000
Euro
Spenden und Crowdfunding

57
Geschäftsstellen
inkl. 17 SB-Filialen
sowie 9 VideoService-Standorte

1,47
Mrd. Euro
Wohnbaudarlehen

Stand 31.12.2020

JAHRESBILANZ

zum 31. Dezember 2020

_AKTIVSEITE

		EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1.	**Barreserve**					
	a) Kassenbestand			97 009 277,71		79 407
	b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			102 433 480,15		192 024
	darunter: bei der Deutschen Bundesbank	102 433 480,15				(192 024)
	c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	199 442 757,86	-
2.	**Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind**					
	a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-		-
	darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-				(-)
	b) Wechsel			-	-	-
3.	**Forderungen an Kreditinstitute**					
	a) täglich fällig			68 220 809,82		46 705
	b) andere Forderungen			41 092 274,89	109 313 084,71	141 190
4.	**Forderungen an Kunden**				2 375 167 844,81	2 099 980
	darunter:					
	durch Grundpfandrechte gesichert	1 138 189 409,36				(1 019 054)
	Kommunalkredite	67 598 748,96				(44 620)
5.	**Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere**					
	a) Geldmarktpapiere					
	aa) von öffentlichen Emittenten		-			-
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
	ab) von anderen Emittenten		-	-		-
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
	b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
	ba) von öffentlichen Emittenten		54 438 017,69			65 936
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	54 438 017,69				(64 838)
	bb) von anderen Emittenten		793 882 758,36	848 320 776,05		601 917
	darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	562 948 976,84				(386 386)
	c) eigene Schuldverschreibungen			-	848 320 776,05	-
	Nennbetrag	-				(-)
6.	**Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere**				158 715 720,27	236 587
7.	**Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften**					
	a) Beteiligungen			57 310 849,05		57 576
	darunter: an Kreditinstituten	5 664 363,97				(5 791)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	78 100,00				(78)
	b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			2 230 648,13	59 541 497,18	2 226
	darunter: bei Kreditgenossenschaften	2 198 164,74				(2 198)
	bei Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
8.	**Anteile an verbundenen Unternehmen**				205 564,59	26
	darunter: an Kreditinstituten	-				(-)
	an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
9.	**Treuhandvermögen**				2 034 871,60	229
	darunter: Treuhandkredite	1 983 742,42				(178)
10.	**Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch**				-	-
11.	**Immaterielle Anlagewerte**					
	a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-		-
	b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			180 299,00		252
	c) Geschäfts- oder Firmenwert			-		-
	d) Geleistete Anzahlungen			-	180 299,00	-
12.	**Sachanlagen**				26 135 881,07	27 679
13.	**Sonstige Vermögensgegenstände**				6 713 522,35	10 601
14.	**Rechnungsabgrenzungsposten**				1 472 688,25	1 836
	Summe der Aktiva				3 787 244 507,74	3 564 171

_PASSIVSEITE

		EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1.	**Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**					
	a) täglich fällig			178,23		60 000
	b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			446 346 322,27	446 346 500,50	311 529
2.	**Verbindlichkeiten gegenüber Kunden**					
	a) Spareinlagen					
	aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		779 025 872,08			801 052
	ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		5 691 343,22	784 717 215,30		13 827
	b) andere Verbindlichkeiten					
	ba) täglich fällig		2 196 352 234,88			2 043 931
	bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		3 391 907,05	2 199 744 141,93	2 984 461 357,23	6 753
3.	**Verbriefte Verbindlichkeiten**					
	a) begebene Schuldverschreibungen			-		-
	b) andere verbriefte Verbindlichkeiten			-	-	-
	darunter: Geldmarktpapiere	-				(-)
	eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-				(-)
4.	**Treuhandverbindlichkeiten**				2 034 871,60	229
	darunter: Treuhandkredite	1 983 742,42				(178)
5.	**Sonstige Verbindlichkeiten**				1 078 870,27	2 068
6.	**Rechnungsabgrenzungsposten**				160 971,73	131
7.	**Rückstellungen**					
	a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			44 315 475,00		41 718
	b) Steuerrückstellungen			991 758,00		1 050
	c) andere Rückstellungen			14 191 933,12	59 499 166,12	13 723
8.	**.....**				-	-
9.	**Nachrangige Verbindlichkeiten**				-	-
10.	**Genussrechtskapital**				-	-
	darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-				(-)
11.	**Fonds für allgemeine Bankrisiken**				97 000 000,00	78 000
	darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-				(-)
11a.	**Sonderposten aus Währungsumrechnung**				-	16
12.	**Eigenkapital**					
	a) Gezeichnetes Kapital			32 589 859,29		33 457
	b) Kapitalrücklage			-		-
	c) Ergebnisrücklagen					
	ca) gesetzliche Rücklage		54 650 000,00			52 650
	cb) andere Ergebnisrücklagen		105 764 777,20			100 031
	cc)		-	160 414 777,20		-
	d) Bilanzgewinn			3 658 133,80	196 662 770,29	4 006
	Summe der Passiva				3 787 244 507,74	3 564 171

1.	**Eventualverbindlichkeiten**					
	a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-		-
	b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			63 405 473,60		46 458
	c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	63 405 473,60	-
2.	**Andere Verpflichtungen**					
	a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-		-
	b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-		-
	c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			241 420 015,85	241 420 015,85	172 446
	darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-				(-)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2020

		EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1.	**Zinserträge aus**					
	a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		46 009 029,94			47 866
	b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		7 578 202,57	53 587 232,51		7 544
	darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	250 985,51				(129)
2.	**Zinsaufwendungen**			-3 244 656,36	50 342 576,15	-6 800
	darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-14 681,00				(-23)
	darunter: erhaltene negative Zinsen	2 572 524,92				(689)
3.	**Laufende Erträge aus**					
	a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			5 382 231,02		5 158
	b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			451 797,73		1 425
	c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	5 834 028,75	-
4.	**Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen**				17,10	-
5.	**Provisionserträge**			30 051 363,48		29 636
6.	**Provisionsaufwendungen**			-3 527 256,68	26 524 106,80	-2 571
7.	**Nettoertrag des Handelsbestands**				-	-
8.	**Sonstige betriebliche Erträge**				1 604 743,14	2 805
9.	**.....**				-	-
10.	**Allgemeine Verwaltungsaufwendungen**					
	a) Personalaufwand					
	aa) Löhne und Gehälter		-27 273 625,44			-28 346
	ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-7 596 660,31	-34 870 285,75		-6 427
	darunter: für Altersversorgung	-2 505 796,29				(-1 374)
	b) andere Verwaltungsaufwendungen			-16 216 260,52	-51 086 546,27	-19 601
11.	**Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen**				-2 486 820,61	-2 421
12.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**				-5 548 090,35	-5 643
	darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-3 527 777,24			(-3 928)
13.	**Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft**			-		-
14.	**Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft**			9 772 149,12	9 772 149,12	6 610
15.	**Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere**			-1 000 449,57		-2 902
16.	**Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren**			-	-1 000 449,57	-
17.	**Aufwendungen aus Verlustübernahme**				-	-
18.	**.....**				-	-
19.	**Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit**				33 955 714,26	26 333
20.	**Außerordentliche Erträge**			-		-
21.	**Außerordentliche Aufwendungen**			-		-
22.	**Außerordentliches Ergebnis**				-	(-)
23.	**Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**			-6 783 193,88		-6 760
24.	**Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen**			-119 295,46	-6 902 489,34	-1 168
24a.	**Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken**				-19 000 000,00	-10 000
25.	**Jahresüberschuss**				8 053 224,92	8 405
26.	**Gewinnvortrag aus dem Vorjahr**				4 908,88	1
					8 058 133,80	8 406
27.	**Entnahmen aus Ergebnisrücklagen**					
	a) aus der gesetzlichen Rücklage			-		-
	b) aus anderen Ergebnisrücklagen			-	-	-
					8 058 133,80	8 406
28.	**Einstellungen in Ergebnisrücklagen**					
	a) in die gesetzliche Rücklage			-1 000 000,00		-1 000
	b) in andere Ergebnisrücklagen			-3 400 000,00	-4 400 000,00	-3 400
					3 658 133,80	4 006
28a.	**.....**				-	-
29.	**Bilanzgewinn**				3 658 133,80	4 006

Wir können digital & persönlich

In Zeiten des technologischen Wandels gehen wir den Weg der Digitalisierung konsequent weiter. Dies betrifft unsere internen Abläufe und Prozesse gleichermaßen wie die Kommunikation mit den Kunden.

Kundenwünsche werden inzwischen immer differenzierter und anspruchsvoller. Am Morgen die Überweisung mit dem Smartphone, anschließend ein kurzer Video-Chat bezüglich einer Wertpapieranlage und morgen die Baufinanzierungsberatung in der Filiale. Wir sind überzeugt, dass dieser hybride Ansatz die Zukunft in der Bankberatung sein wird.

Wir werden unsere digitalen Leistungen konsequent weiter ausbauen. Besonders spürbar wird es noch in diesem Jahr für alle Kunden, die unser Online-Banking nutzen. Das wird gerade komplett überarbeitet und bietet neben einem zeitgemäßen Design auch viele neue nützliche Funktionen. Auch unsere Banking-Apps werden fit gemacht und ebenfalls in diesem Jahr sukzessive an die neuen technischen Herausforderungen angepasst. Somit blicken wir optimistisch in die Zukunft getreu unserem aktuellen Slogan: „Morgen kann kommen".

„Das Wichtigste ist der Kunde und seine Bedürfnisse" – für uns ist das keine Floskel, sondern der maßgebliche Leitsatz unserer exzellenten Kundenberatung. Bestätigt wird uns diese hohe Beratungsqualität seit vielen Jahren von renommierten Testinstituten. So vergab das Finanzmagazin FOCUS MONEY auch im vergangenen Jahr sowohl in Augsburg als auch in Kaufbeuren jeweils Bestnoten für Beratung & Service im Privat- und Firmenkundenbereich sowie in der Baufinanzierung. Und auch von der Gesellschaft für Qualitätsprüfung wurde uns in diesem Frühjahr wie in den vergangenen Jahren zuvor der Titel „Beste Bank vor Ort" verliehen. Die Beratung erfolgt dabei nach einheitlichen Standards und mit modernen Analysetools, sodass Kunden in Füssen die gleiche ausgezeichnete Beratung wie in Aichach erhalten.
Mit dem digitalen Wandel ändern sich aber auch die Ansprüche unserer Kunden. Die Testinstitute beurteilen deshalb neben der erlebten Beratungsqualität inzwischen auch die digitale Kompetenz der Banken. Ob Kontofinder, verschiedene Zugangswege, fallabschließende Prozesse oder Online-Terminvereinbarung – diese Online-Erfahrungen fließen verstärkt in die Gesamtbewertung mit ein.

_HERAUSGEBER

VR Bank Augsburg-Ostallgäu eG
Schießgrabenstraße 10
86150 Augsburg
www.vrbank-a-oal.de
kundenservice@vrbank-a-oal.de